

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Ausschussvorsitzender Helmut Möhle

Stellv. Ausschussvorsitzende Katja Breuer

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Detlef Schön

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Ausschussmitglied Horst Dieter Walzner (fehlte entschuldigt)

Vertreterin Helga Weinstock

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Dr. Günther Schulte

Mitglied AfD-Fraktion

Grundmandat Mirco Danner (fehlte entschuldigt)

Mitglied AfDW-Fraktion

Grundmandat Thorsten Moriße (fehlte unentschuldigt)

Dezerent

Stadtbaurat Oliver Leinert

vom Eigenbetrieb

Betriebsleiterin Simone Groh

Protokollführerin

Protokollführerin Heidi Manke

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften
- 3.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche gemeinsame Sitzung des Betriebsausschusses GGS und Schulausschusses vom 16.08.2018
- 3.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 16.08.2018
- 3.3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 18.10.2018
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Jahresabschluss des Eigenbetriebes Grundstücke und Gebäude der Stadt **291/2018**
Wilhelmshaven (GGG) 2017 sowie die Entlastung der Betriebsleitung
- 4.2 Antrag Gruppe GUS: Prüfauftrag Ankauf Elisenlust **522/2018**
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 5.1 Bunte Wache - Photovoltaikanlage

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, **Herr Möhle**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in vorliegender Form festgestellt.

Herr Möhle ergänzte, dass die beiden Punkte

- 3.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche gemeinsame Sitzung des BGGG und SchA vom 16.08.2018 und
- 3.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des BGGG vom 16.08.2018

des öffentlichen Teils der Sitzung aufgrund weiterhin noch fehlender Genehmigungen gestrichen werden. Die Genehmigung der beiden Protokolle ist für die erste Sitzung in 2019 vorgesehen.

Der geänderten Tagesordnung wurde **einstimmig** zugestimmt.

3 Genehmigung der Niederschriften

- 3.1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche gemeinsame Sitzung des Betriebsausschusses GGS und Schulausschusses vom 16.08.2018

Dieser Tagesordnungspunkt wurde gestrichen.

- 3.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 16.08.2018

Dieser Tagesordnungspunkt wurde gestrichen.

- 3.3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses GGS vom 18.10.2018

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven vom 18.10.2018 wurde **einstimmig genehmigt**.

- 4 Vorlagen an den Rat

- 4.1 Jahresabschluss des Eigenbetriebes Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven (GGG) 2017 sowie die Entlastung der Betriebsleitung **291/2018**

Frau Groh trug die Beschlussvorlage vor und erläuterte die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Als Fazit stellte **Frau Groh** fest, dass die Anforderungen an GGS in Zukunft weiter wachsen werden. Dafür bedarf es einer ausreichenden und qualifizierten Personaldeckung. **Frau Groh** zitierte dazu aus dem Rechenschaftsbericht:

Zitat Anfang: „Der Konzern Stadt beabsichtigt weiterhin die Verwaltung des gesamten Immobilienbestandes in die Hände von GGS (Eigenbetrieb Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven) zu legen. Hierfür sind eine geordnete Bestandsaufnahme sowie eine transparente und fundierte Personalbemessung erforderlich, damit die gewünschte Qualität erreicht werden kann.“ Zitat Ende.

Um diesen Anforderungen gerecht werden zu können, regte **Frau Groh** an, bei personellen Abgängen und Wechseln, aber auch bei Übernahme zusätzlicher Aufgaben, für eine zeitnahe Unterstützung bei der Personalbesetzung zu sorgen.

Der Ausschuss ist sich dieser unbefriedigenden Situation bewusst und sprach sich für eine rasche Besetzung der offenen Stellen sowie die Anpassung des Stellenplans an die wachsenden Bedarfe aus.

Herr Leinert berichtete dazu, dass bereits Gespräche mit dem Ersten Stadtrat Herrn Schöndfelder stattgefunden haben und das Thema intern aufgenommen wurde.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

Herr Höhle bedankte sich abschließend bei **Frau Groh** und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von GGS für die hervorragend geleistete Arbeit, welche durch den ordnungsgemäßen und ohne Beanstandung geprüften Jahresabschluss ersichtlich wurden.

Beschluss: **-einstimmig zugestimmt-**

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven zum 31.12.2017 wird gemäß Abschlussprüfung vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Wilhelmshaven mit einem Jahresergebnis von 2.552.438,37 € festgestellt. In diesem Zusammenhang wird ebenfalls der Rechenschaftsbericht festgestellt.

Das Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres 2017 ist wie folgt zu verwenden:

1.183.671,11 € Eigenkapitalverzinsung werden an den Haushalt der Stadt Wilhelmshaven abgeführt.

Der Betrag von **1.368.767,26 €** wird im Rahmen der Gewinnabführung an den Kernhaushalt abgeführt.

2. Gemäß § 33 der Niedersächsischen Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) wird der Betriebsleitung Entlastung erteilt.

4.2 Antrag Gruppe GUS: Prüfauftrag Ankauf Elisenlust

522/2018

Herr Möhle trug den Beschlussvorschlag vor.

Frau Weinstock bat die Verwaltung, mit dem derzeitigen Eigentümer in Verhandlung zu treten, um einen drohenden Abriss zu verhindern.

Herr Schön sprach sich ebenfalls für einen Erhalt dieses historisch wertvollen Gebäudes aus und schlug vor, den Eigentümer zwecks Klärung der Situation in den BGGs einzuladen, sieht jedoch von einem Ankauf ab.

Der Ausschuss diskutierte eingehend und befürwortete eine Einladung des Eigentümers in den BGGs.

Herr Dr. Schulte fragte nach, ob an der Fassade überhaupt etwas erhalten werden kann.

Herr Leinert informierte dazu, dass es Gespräche mit dem Eigentümer gab und bereits Pläne für einen Neubau vorliegen. Die Fassade selbst sei nicht erhaltungswürdig, es gehe vielmehr um einzelne Elemente, welche in die neue Fassade integriert werden können. Der letzte Sachstand dazu war, dass das Gebäude abgerissen werden soll. Zudem seien aufgrund des fehlenden Denkmalschutzes keine Fördermöglichkeiten abgreifbar.

Der Antrag wurde von **Frau Weinstock** zurückgezogen und wird vertagt. Es soll das Ergebnis des Gespräches mit dem Eigentümer abgewartet werden.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

Beschluss: -vertagt-

Die Verwaltung der Stadt wird beauftragt, den Ankauf des Gebäudes ehemals „Elisenlust“ Gökerstraße 152 zu prüfen und Ergebnisse dem Rat bis zur Haushaltsklausur 2018 vorzulegen.

Zu prüfen sind:

Kaufoptionen
Fördermöglichkeiten

Begründung:

Das Gebäude ist von hohem kulturellen und historischen Wert für die Stadt Wilhelmshaven, für Niedersachsen und die Bundesrepublik Deutschland. Nach dem Erwerb könnte eine Informations-, Gedenk- und Begegnungsstätte entstehen.

Das Gebäude ist im Privatbesitz und soll abgerissen werden. Dies gilt es zu verhindern.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Bunte Wache - Photovoltaikanlage

Das Thema wurde bereits im Ausschuss diskutiert, da laut Aussage des ehemaligen Fachbereichsleiters Herrn Luther bei einer Installation auf dem Gebäude ein feuertechnisches Problem bestehe und deshalb davon abgeraten wurde.

Herr Dr. Schulte berichtete aus einem Vortrag von Herrn Weiser (stellv. Fachbereichsleiter des FB Feuerwehr), dass für die Bunte Wache eine nachträgliche Installation einer Photovoltaikanlage nur mit höchstem planungstechnischem Aufwand möglich wäre. Grundsätzlich sei es aber mittlerweile möglich, nachträglich Photovoltaikanlagen auf Gebäuden zu installieren. Aus feuerwehrtechnischer Sicht und nach dem heutigem Stand der Technik gäbe es keine Bedenken mehr. Somit sind keine gesonderten Prüfungen hinsichtlich der Machbarkeit mehr nötig.

Frau Groh bedankte sich für die Information. Somit ist das Thema im Zusammenhang mit dem Neubauvorhaben der Bunten Wache abgeschlossen. Die Installation von Photovoltaikanlage ist in anderen Vorhaben von GGS bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen präsent und Gegenstand der Prüfung.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 11:45 Uhr

gez.

Leinert
Stadtbaurat

gez.

Möhle
Vorsitzender

gez.

Manke
Protokollführerin